

Gauverband der deutschöf. Feuerwehren.

Stand der Feuerwehren am Beginne des Jahres 1894.

Bezirksverband Amstübch Nr. IV

Gründungsjahr 1891

Name der Feuerwehr: Freiwilige Feuerwehr Thaur

a. ein Stammlistenbuch für
b. „ Dienstbuch
c. „ Inventar für

führt die Feuerwehr

Der Ort zählt
a. Einwohner 1135
b. Häuser 188

I. Mitgliederstand		Wie viel?
Nicht active Mitglieder	Ehrenmitglieder	1
	Beitragende	1
Active Mitglieder	beim Commando	7
	Steiger	6
	Sprizzenmänner	23
	Schlauchmänner	3
	Ordnungsmänner (Berger)	—
	Sanitätsmänner	—
Summe	der Nichtactiven	2
	„ Activen	39
Zusammen		41
Hievon sind	bei der Reserve od. Landwehr	8
	beim Landsturm	28
	Wehrfreie	5
II. Vorhandene Geräthe		
für Steiger	Schubleitern	1
	Steckleitern	—
	Sackleitern	—
	Dachleitern	—
	Anstellleitern	1
	Rettungsschlauch, Sprung- od. Rutschstuch	—
an Sprizzen	Dampfsprizzen	—
	Saugsprizzen mit Kasten	1
	Hydrophore	—
	Sprizzen ohne Saugwerk	1
	Tragsprizzen und Karrensprizzen alten Systems	—
	Buttensprizzen	—
Wie viel Meter Druck-Schläuche	mit Normalgewinde	70
	ohne Normalgewinde	25
	Gummischläuche	—
Wie viel Paar	Schlauchkuppelungen mit Normalgewinde	5
	Schlauchkuppelungen ohne Normalgewinde	3
Wie viel Meter Saugschläuche		—
Hydranten		—
Wassereimer		10
Wasserwagen		—
Schlauchwagen		—
Mannschaftswagen		—

		Wie viel?
Geräthewagen (Karren)		1
Feldapotheken		—
Tragbahren		—
Beleuchtungs-Rörper	Fackeln	—
	Laternen	1
Geräthe-Magazine	feuersicher	—
	nicht feuersicher	1
Steiger-Thurm oder Wand		—

III. Schuldenstand

derselbe beläuft sich auf — fl. — kr.

IV. Wasserverhältnisse:

7 Jungbrunnen, 7 Brunnen, 2 Laufbrunnen. Die die Thaur-Brunnen sind nicht nutzbar. Die Brunnen sind versunken und können größtentheils verflammt.



am 11. Februar 1894

Der Commandant:

Joseph Galsamer

Der Commandant-Stellvertreter:

Adolf Ginner

Der Schriftführer:

Joseph Plank